

Entflechtung Basel-MuttENZ FABI STEP 2025: Kunstbauten

Um das Regionalverkehrsangebot im Raum Basel-Ost und MuttENZ zu erhöhen, sind auf der Linie 500 auf einer Länge von ca. 5 km mehrere Bauwerke und Infrastrukturanpassungen notwendig:

- Donnerbaumbrücke (Neubau)
- Passerelle Hagnau (Neubau)
- Birsbrücke I (Instandsetzung/Verbreiterung)
- Personenunterführung/Perronanlage Bhf MuttENZ
- Lange Stützkonstruktionen
- Lärmschutzwände

Die neue, 360 m lange Donnerbaumbrücke überquert den Autobahnzubringer A2 sowie die drei Stammgleise aus Basel. Die 7-feldrige Spannbetonbrücke weist einen konstanten Hohlkastenquerschnitt mit einer Voute im Bereich der Hauptspannweite von 78.5 m auf. Aus

geometrischen Randbedingungen muss die bestehende Passerelle Hagnau abgebrochen und in verschobener Lage neu erstellt werden. Die Spannbetonbrücke weist eine Länge von ca. 236 m auf und dient dem Rad- und Fussgängerverkehr. Für den behindertengerechten Ausbau braucht es auf der Südseite eine Wendelrampe. Bei der Birsbrücke I werden die Randborde verbreitert um Platz für normkonforme Dienstwege zu schaffen. Der Bahnhof MuttENZ erhält auf der Nordseite ein neues Perron 4 sowie eine neue Personenunterführung. Diese wird seitlich in 2 Teilen erstellt und in Wochenendsperren eingeschoben bei gleichzeitigem Abbruch der alten PU.

